

PHYSIK - 2. Klasse

Kompetenzbereich	Fachwissen anwenden (W)	Erkenntnisgewinnung und Experimentieren (E)	Standpunkte begründen und aus naturwissenschaftlicher Sicht bewerten (S)
Sehen und Hören	physikalische Bedingungen für das Sehen von Körpern/Gegenständen bzw. das Hören von Tönen/Klängen durch ein Sender-Empfänger-Modell adressatengerecht erläutern		das Sender-Empfänger-Modell auf verschiedenen Alltagssituationen anwenden
			verantwortungsbewusst mit Licht- und Schallquellen umgehen, um die Gefährdung von Sinnesorganen zu vermeiden
	das Modell der allseitigen geradlinigen und kontinuierlichen Lichtausbreitung nutzen		unter der Anwendung von fachspezifischem Wortschatz begründete Vermutungen zur Entstehung von Schattenphänomenen aufstellen
		die Entstehung von Tag und Nacht, Jahreszeiten und Mondphasen durch Bewegungsabläufe und Beleuchtungsverhältnisse in unserem Sonnensystem szenisch oder mit Modellen darstellen	
	den Begriff Farbe – als die Eigenschaft von Stoffen, bestimmte Lichtfarben streuen zu können – fachlich angemessen verwenden		
Optische Systeme	die Abbildung von Gegenständen durch verschiedene optische Systeme (u.a. Lochkamera, ebener Spiegel, Auge) mithilfe des „Leuchtpunkt zu Bildpunkt“-Abbildungsschemas adressatengerecht beschreiben und qualitativ mit Hilfe von Lichtbündeln darstellen		
		experimentelle Beobachtungen zu Phänomenen der Bildentstehung mit verschiedenen Linsen durchführen	
	den Einsatz optischer Geräte in verschiedenen Bereichen aus verlässlichen Quellen recherchieren		den Einsatz optischer Geräte in verschiedenen Bereichen und damit verbundene Chancen und Risiken reflektieren
		die Zusammensetzung sichtbarer Strahlung bestimmter Lichtquellen mit einer passenden Untersuchung analysieren und Ergebnisse dieser Untersuchung unter Anwendung von fachspezifischem Wortschatz adressatengerecht beschreiben	